



Neue Stühle für das Wichernhaus

In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes hatten wir darüber berichtet: Die Stühle im Wichernhaus müssen ersetzt werden. Die Kunststofffläche der Sitze ist in den 30 Jahren, die sie ihren Dienst taten, brüchig geworden, und nun reißt oder bricht sie – und mancher ist schon mit seinem Stuhl zusammengebrochen. Der Kirchenvorstand hat auf seiner Sitzung im Oktober nach Vorarbeit durch einen Ausschuss einen Stuhl für das Wichernhaus ausgewählt. Der neue Stuhl sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- ◆ stabil und beanspruchbar, weil unterschiedliche Gruppen damit umgehen
- ◆ stapelbar, weil nicht immer alle Stühle gebraucht werden
- ◆ leicht, weil die Bestuhlung oft geändert wird und auch Kinder oder Senioren die Stühle bewegen müssen
- ◆ bequem, weil zuletzt vor allem ältere Menschen sich über die alten Stühle beklagt hatten
- ◆ zeitlos, weil die Bestuhlung zur Architektur des Hauses passen muss
- ◆ preiswert, weil wir mindestens 120 Stühle anschaffen müssen.

Wie Sie an der Liste sehen, lag die Latte sehr hoch, und die Auswahl fiel daher nicht leicht. Wir sind aber doch fündig geworden. Neun Modelle kamen in die engere Auswahl, und am Ende entschied sich der Kirchenvorstand einmütig für den Stuhl „Split 2“ der Firma May. Der Stuhl ist aus hellem Buchenholz und kostet rund 120 €. Er ist ausgesprochen leicht und dennoch sehr stabil, und seine Formgebung verspricht, dass er auch in 20 Jahren noch gut aussieht und dass er zum Haus passt.

Werden Sie Stuhlpate

120 Stühle für 120 € – das macht zusammen 14.400 €. Die Wicherngemeinde kann diesen Betrag allein nicht aufbringen. Deshalb möchten wir Sie einladen, „Stuhlpatin“ oder „Stuhlpate“ zu werden: Schenken Sie der Wicherngemeinde einen Stuhl zu Weihnachten! Sie müssen nicht einen ganzen Stuhl bezahlen,



sondern können auch 1/4 oder auch 1/8 Stuhl finanzieren. Der Kirchenvorstand hat aber beschlossen, für jeden Spender, der einen ganzen Stuhl finanziert, ein Namensschild am Stuhl anzubringen. So können Sie „Ihren“ Stuhl wiederfinden, wenn Sie ins Wichernhaus kommen, und das Schild erinnert an Sie.

Wenn Sie der Gemeinde – sich und uns – einen Stuhl schenken wollen, überweisen Sie bitte Ihre Spende auf das Konto der Wicherngemeinde 63 05 60 bei der EKK Hannover, BLZ 250 607 01, Stichwort „Stuhl“. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Für den Kirchenvorstand, Güntzel Schmidt